

Schach: Vereinsturnier der Sachfreunde Riedlingen

So spannend die Riedlinger Vereinsmeisterschaft im Schach 2014/2015 verlaufen war, so ging sie auch zu Ende. Als Einziger konnte Seriensieger Thomas Kromer zwischen sich und seinen Verfolgern einen größeren Punkteabstand erspielen. Er gewann die Vereinsmeisterschaft souveräne mit 16,5 Punkten aus 18 Partien.

Auf den Plätzen dahinter gab es aber von Anfang an ein Kopf an Kopf Rennen. So lagen am Ende zwischen dem Zweitplazierten Peter Schilling (12,5 Punkte aus 18) und Moritz Ecker (11,0 Punkte aus 18) als Drittplaziertem nur 1,5 Punkte.

Zwischen dem Drittplazierten Moritz Ecker und dem Aufsteiger des Jahres Moritz Sauter (10,0 Punkte aus 18), der auf Platz vier kam, lagen gar nur 1 Punkt.

Platz 5 belegte Markus Fauler mit 9,5 Punkten aus 18, welcher wiederum von Klaus Rieber mit 9,0 Punkten aus 18 verfolgt wurde.

Das zeigt, wie dicht die Leistungsstärke der Vereinskameraden beisammen liegt, was für die kommende Saison und die Mannschaftsaufstellung sicher von Vorteil sein wird, hat sich die 1. Mannschaft vorgenommen hat, nach dem 2. Platz in der A-Klasse in der vergangenen Saison diesmal in die Kreisliga aufzusteigen.

Dazu wird auch der Sieger der Unteren Hälfte (UH) Mahmoud Zyadah beitragen, der erst in der Rückrunde ins Vereinsturnier eingestiegen ist und gleich mit 6,5 Punkten aus 9 Partien seine enorme Spielstärke aufleuchten ließ und eine wertvolle Verstärkung der ersten Mannschaft sein wird.

Senioren-Vereinsmeister wurde Wolfgang Wohlgemuth mit 5,5 Punkten.

Das es spannend herging zeigt auch die Tatsache, das zu den Spielen an den Freitagabenden alle Teilnehmer vollzählig erschienen. Dazu trug sicher auch die direkte Auswertung mit einem PC-Programm teil, bei welchem die jeweiligen Ranglistenplätze nach den jeweiligen Spielen sofort ermittelt werden konnte. So war jeder Teilnehmer zeitnah informiert, welchen Platz er einnahm und wer der größte Konkurrent war.

Am 05.06.2015 fand die Siegerehrung statt. Im Anschluß konnten alle Anwesenden gegen den Vereinsmeister Thomas Kromer zu einer Partie antreten.